



HYPERION-VERLAG
HANS VON WEBER IN MÜNCHEN



Es erschien:

Ⓜ **REMY DE GOURMONT**
DIE PHYSIK DER LIEBE
EIN ESSAY ÜBER DEN SEXUELLEN INSTINKT

Zweite Auflage

Broschiert M. 3.50, gebunden M. 4.50

Über dieses wundervolle geistreiche, wissenschaftlich bedeutende und dichterisch fesselnde Werk schreibt Dr. J. Spier im

ZEITGEIST

(BERLINER TAGEBLATT vom 4. Juli 1910):

(Auszüge aus dem Essay)

„Bei dieser Methode erhalten Dinge, denen bis jetzt ganz feststehende Bewertungen zu eigen waren, andere Qualifikationen, und aus dieser naturwissenschaftlichen Perspektive heraus entsteht ein „biologisches Jenseits von Gut und Böse“, das erst ein ungetrübtes Studium, frei von Hass und Gunst, gestattet.

Natürlich hat diese Art von wissenschaftlicher Arbeit Feinde aus allen Heerlagern, DENN MIT DER MACHT ALLER RELIGIÖSEN BEKENNTNISSE UND POTENTATEN IST ES VORBEI, wenn man den Menschen aller exzeptionellen Stellung entkleidet“

„Es erwachsen nun immer weitere Hilfstruppen diesem Gedanken einer Höherentwicklung. DIE INTIME BEOBACHTUNG ALLER LIEBES- UND FORTPFLANZUNGSGEWOHNHEITEN BRINGT VIELE BAUSTEINE FÜR UNSERE THEORIE.

REMY DE GOURMONT

BRINGT IN SEINEM BUCHE „DIE PHYSIK DER LIEBE“ EINE WUNDERBARE, VON DEN MERKWÜRDIGSTEN DETAILS UND EIGENTÜMLICHSTEN EINZELHEITEN DURCHTRÄNKTE ÜBERSICHT ÜBER EIN THEMA, DAS DEN ANSPRUCH ERHEBEN KANN, EINE URMELODIE ERKLINGEN ZU LASSEN, DIE IN JEDER SEELE SCHWINGUNGEN ERREGEN WIRD

Der sexuelle Instinkt, der die Erhaltung der Rasse bezweckt, aus dem heraus alle Äusserungen der Geschlechtlichkeit verständlich werden, der auch die Perversitäten erklärt, treibt noch so absonderliche Blüten, dass des Staunens kein Ende wird

Mancher wird dieses eigentümliche Buch lesen und aus den einzelnen Tatsachen und unumstößlichen Beobachtungen andere Schlüsse ziehen als der Verfasser.

Aber der Autor hat mit seinem Werk eine Pforte aufgestossen, die Einlass gibt in ein Land der Wunder und Herrlichkeiten, in das unendliche Land der ewigen Schöpfung, die sich stets wieder schafft.“